



Wahlweise als Inhouse-Seminar oder Webinar buchbar

Outsourcing bei Banken und Versicherungen: Klare Sicht auf Praxis & Regulatorik

Zielgruppe: Banken, Finanz- und Zahlungsdienstleister, E-Geld-Institute, Wertpapierunternehmen, Versicherungen, IKT-Anbieter und Cloud-Service-Anbieter

Dauer: Empfohlen als 2-tägiges Vor-Ort-Seminar oder als Webinar in 3 Teilen

Preis: EUR 1.500,- p. P. zzgl. MwSt., zzgl. Reisekosten bei Durchführung vor Ort. Mindestteilnehmerzahl 4 Personen. Im Preis sind die Vorbereitung und die Durchführung des Seminars bzw. Webinars inkl. Unterlagen enthalten. Bei kleineren oder größeren Gruppen Preis auf Anfrage.

Kurzbeschreibung

Mit den neusten MaRisk, den BAIT und VAIT und dem FISG stehen regulatorische bzw. gesetzliche Novellen, deren Inkrafttreten sich u.a. erheblich auf die IT-Organisation und IT-Auslagerungen von Banken auswirkt. Daneben soll sich die Befugnis der BaFin auf das Recht der unmittelbaren Direktprüfung der IT-Dienstleister ausweiten.

Die Experten von [IT-Security@Work \(ISW\)](#) und microfin klären in diesem Partner-Seminar bzw. Webinar über die wesentlichen Neuerungen auf, zeigen den organisatorischen Anpassungsbedarf sowohl auf Seiten der Banken und Versicherungen als auch auf Seiten der IT-Dienstleister auf und setzen diese anhand konkreter Beispiele in Bezug zur Praxis. Die TeilnehmerInnen haben so die Möglichkeit, die Auswirkungen aus den Novellen auf ihre konkrete Organisation und Auslagerungssituation zu reflektieren und mit den ReferentInnen über mögliche Ansätze zur Umsetzung zu diskutieren.

**Stimmen Sie Ihren individuellen Bedarf in
einem persönlichen Gespräch mit uns ab**



Irina Shapiro

T +49 6172 / 177 630
E anfrage@microfin.de

Inhalte:



Erläuterung zur Umsetzung der EBA-, ESMA- und EIOPA-Leitlinien zu Auslagerungen/ Ausgliederungen sowie zum ICT Risk in die deutsche Aufsichtspraxis



Themenschwerpunkt (1) MaRisk:

- ▶ Einrichtung eines zentralen Auslagerungs- bzw. Ausgliederungsmanagements (ZAM) auf Gruppen- bzw. Verbundebene
- ▶ **Notfall-Management und Notfall-Management-Prozess** (Ziele, Konzept, Kommunikation etc.) sowie **praxisbezogener Blick** auf in Zusammenhang stehende IT-Standards wie z. B. BSI 100-4/22301 und deren Auswirkungen
- ▶ Eigenständige **Compliance-Einheit** als neu einzurichtende Unternehmenseinheit inkl. Praxisbetrachtung zur Abgrenzung von Datenschutz und Informationssicherheit („Soll die Compliance-Einheit „Chef“ des IKS sein, nur von Teilen oder Compliance als Teil eines integrierten Managementsystems?“)
- ▶ Zusätzliche Anforderungen an die Gestaltung des schriftlichen **Auslagerungsvertrags**
- ▶ **Auslagerungsregister** (Informationsumfang, Weiterverlagerungen etc.) inkl. **Praxisbeispiel** („Von den Servicekatalogen und Verträgen zum Auslagerungsregister“)
- ▶ Ausweitung der **Informations- und Prüfrechte** inkl. Tipps für die Vorbereitung des IT-Managements und IT-Personals auf Prüfungen der BaFin
- ▶ **Beendigungsunterstützung** des IT-Dienstleisters im Kontext von Kündigungen



Themenschwerpunkt (2) BAIT und/oder VAIT:

- ▶ **IT-Strategie** als zentraler Ausgangspunkt für die von den BAIT adressierten Anforderungen
- ▶ Umsetzung und Anpassung **Informationsrisiko-Management** durch ein Berichtswesen sowie Überwachungs-, Steuerungs- und Überprüfungsprozesse in Form eines internen Kontrollsystems, Verzahnung des IT-Risk-Management als Teil des operativen Risk Management mit dem ISMS (technische und organisatorische Umsetzung, Angemessenheit), Identitäts- und Rechte-Management inkl. **Praxisbeispiele** zur Umsetzung im internen Kontrollsystem (Beschreibung, Nachweis) und Prüfung

- ▶ **IT-Betrieb** (IT-Systeme, Standard-Vorgehensweisen etc.) inkl. Praxisbeispiele zu Vorgaben vs. Umsetzung, Grundlinien und technischen Kontrollen, Standard-Betriebsprozessen wie insbesondere Change-Management, und Zusammenspiel mit ISMS (Schutzbedarfe) sowie Beistellungsanforderungen der Fachbereiche (auch Schutzbedarfe, Risiken)
- ▶ **IT-Notfall-Management** (Konzept, Maßnahmen, Überprüfungsprozesse etc.) inkl. Praxisbeispiele zur Erhebung der Anforderungen aus dem Business, Ableitung in ITSCM und Abgleich mit ISMS bezüglich Schutzbedarf und Verfügbarkeit
- ▶ Vorgaben an die **Gestaltung von schriftlichen Auslagerungsverträgen** mit IT-Dienstleistern sowie vorbereitende Anforderungen im Rahmen der Vertragsanbahnung (Due Diligence, Konzepte, insbesondere bei Cloud-Outsourcing unter Bezugnahme der BaFin-Orientierungshilfe zu Cloud-Auslagerungen)
- ▶ **Prüfung** von (größeren) IT-Dienstleistern inkl. Praxisbeispiel (Fokus der Auditoren, Konfliktpunkt „Mutterkonzern als Dienstleister“ etc.)



Themenschwerpunkt (3) FISG:

- ▶ Anpassung der Aufsichtsgesetze im Kontext von Auslagerungen (KWG, KAGB, ZAG und WpHG)
- ▶ Erweiterung der **BaFin-Befugnisse im Verhältnis zu (IT-) Dienstleistern** (Anordnungs-, Auskunft- und Prüfungsrechte)
- ▶ Bußgelder



▶ BSI-Anforderungen an Georedundanz von Rechenzentren



- ▶ **Erste Ableitung und Bewertung möglicher Auswirkungen** aus den Novellen auf die Aufbau- und Ablauforganisation der IT-Dienstleister im IT-Outsourcing für Bankkunden sowie für den Fall der eigenen „Beaufsichtigung“ durch die BaFin (Umsetzung von Kontroll- und Prüfrechten, Berichtswesen, Weiterverlagerungen etc.); u.a. mittels Online-Tool (Whiteboard o.ä.) zur thematischen Strukturierung und Priorisierung der als nächstes umzusetzenden Schritte („Roadmap“) sowie zugleich zur Steigerung der Interaktion im Kreis der TeilnehmerInnen



- ▶ Nach Bedarf: Aussprache konkreter **Handlungsempfehlungen** für Institute zu Ihrem Vorhaben sowie IT-Dienstleister inkl. allgemeiner Know-how- und Erfahrungstransfer aus der Beratungspraxis bei auslagernden Bankkunden in der Umsetzung aufsichtsrechtlicher und regulatorischer Vorgaben für das IT-Outsourcing (Governance, Prozesse, Verträge etc.) und der bisherigen Prüfungspraxis der BaFin bei Sonderprüfungen nach KWG im Zusammenhang mit IT-Auslagerungen (inkl. Empfehlungen für IKS, ISMS und Betriebsorganisation beim IT-Dienstleister)

IT-Security@Work (ISW)

ISW unterstützt ihre Kunden dabei, aktuelle Entwicklungen und Trends, Aspekte der IT-Security, IT-Risikomanagement, Compliance und des Datenschutzes mit ihrem Business in Einklang zu bringen. Insbesondere kümmern wir uns darum, Business- und Betriebsprozesse so zu kombinieren, dass ein Optimum im Spannungsfeld Business, Betrieb (Work) und IT-Security erreicht wird.

Hierbei legen wir großen Wert auf nachhaltige und systemische IT-Beratung, mit Blick auf alle Umstände beim Kunden, gemäß unserem Slogan: „Mit Sicherheit ein Blick fürs Ganze“.

microfin Unternehmensberatung

microfin ist eine auf IT-Transformationen spezialisierte Beratung. Wir lieben den technologischen Fortschritt und die damit verbundenen komplexen Herausforderungen. Immer nach vorne schauend, schaffen wir einen neuen Status quo, damit die Komplexität in der IT trotz des zunehmenden Veränderungstempos beherrschbar bleibt.

Auf diese Weise helfen wir Unternehmen, durch den intelligenten Einsatz von Cloud, Outsourcing und Big Data & AI echte Innovations sprünge zu machen und sich dauerhaft für die Zukunft zu positionieren.

Mit Beratung, Lösungen und Wissensaufbau befähigen wir Menschen und Unternehmen, Transformation zu gestalten.

microfin - driven by enabling transformation

Sie haben Fragen? Wir haben Antworten!

Gerne stellen wir unser Angebot vor in einem persönlichen Gespräch.



Dirk Rauschenbach
ISW

T +49 6103 / 37416 00
E dirk.rauschenbach@isw-online.de



Irina Shapiro
microfin

T +49 6172 / 177 630
E i.shapiro@microfin.de